

## Jüngerschaftskurs 039 Frau sein in der Bibel

Hallo, mein Name ist Jürgen Fischer und ich liebe es jungen Christen die Bibel zu erklären. Unser Thema heute lautet Frau sein. Was macht biblisch eigentlich eine Frau aus? Ich meine jetzt nicht biologisch, das ist ziemlich klar. Da geht es um zwei X-Chromosomen und die Sache ist schick. Aber was macht biblisch gesehen eine Frau zur Frau? Wie stellt sich Gott eine Frau vor? Ich glaube, dass es wenige Themen gibt, die heute umstrittener sind. Ich glaube, dass Frau sein, übrigens genauso wie auch Mann sein, etwas ist, was man für sich als Christ, wenn man Gottes Idee von Mann und Frau ernst nimmt, ganz neu definieren muss. Und deswegen heute einfach ein paar Ideen. Wodurch wird eine Frau geistlich gesehen zur Frau? Das Thema Schönheit hatten wir schon. Trotzdem muss ich es nochmal aufgreifen. Denn tatsächlich, wenn ich versuchen würde, biblisches Frau-Sein zu definieren, dann wäre das ein Punkt.

Eine Frau wird dort zur Frau, wo sie sich ihrer eigenen Schönheit bewusst wird. Wo sie ein Ja findet, dazu in diesem Universum Herrlichkeit, Schönheit zu sein. Und das ist der erste Punkt. Wenn du sagst, ich möchte das lernen, eine biblische Frau zu sein, dann steh zu deiner gottgegebenen Schönheit und mach was draus. Mach was draus äußerlich und mach was draus innerlich. Trau dich anderen zu zeigen, wie schön du bist. Trau dich bis dahin, dass du dich schön schminkst, Weißt, ein paar schöne Ohrringe machen mich nicht hässlicher? Dass du weißt, wie man sich adrett anzieht? Wir hatten das schon in einem anderen Video ein bisschen. Das gehört dazu. Eine biblische Frau ist sich ihrer Schönheit bewusst und weiß, dass sie, weil sie selber schön ist, diese Schönheit hineinbringt in diese Welt, die Schönheit hineinbringt in eine männliche Welt, die vielleicht manches Mal zu nüchtern und zu kalt ist. Erster Punkt. Eine Frau in Gottes Augen ist schön.

Zweitens. Eine Frau bringt Wärme in diese Welt hinein. Eine Frau kann aus einem Haus ein Zuhause machen. Sie hat das Gespür für die Nöte von Menschen, die sich immer so um alles kümmern will. Man mag dieses Bild belächeln, aber gleichzeitig genießt man es doch zu sehen, wie Frauen das schaffen, anderen einen Ort der Herzlichkeit, der Wärme, der Geborgenheit zu schaffen, einen Blick zu haben für alles und jeden. Vielleicht manchmal eher in so ein Helfer-Syndrom zu verfallen, als jemanden am Straßenrand liegen zu lassen. Das ist okay. Biblische Frauen sind Frauen, die sich ihrer Schönheit bewusst sind und die sich ihrer Wärme bewusst sind.

Und ein dritter Punkt. Eine Frau in der Bibel, das ist nicht so was Schwaches, was man irgendwie als Mann mit durchschleifen muss, sondern eine Frau bringt ins Leben des Mannes Kraft. Wenn es in 1. Mose 2, Vers 18 heißt, dass die Frau Gehilfin des Mannes ist, dann ist mit nichten damit gemeint der Fußabtreter. Dasselbe Wort steht an anderer Stelle, nämlich im Psalm 33, Vers 20, für Gott. Die Gehilfe ist die Hilfe, ist der Helfer, ist der Retter in der Not. Es ist der Mann, der ergänzungsbedürftig und hilfsbedürftig ist. Nicht die Frau.

Die Frau tritt in sein Leben hinein und sagt, hey, du hast eine Idee, kriegst du alleine nicht hin. Aber ich bin jetzt da und ich möchte dich darin unterstützen, dass wir gemeinsam zum Ziel kommen. Zusammen können wir das schaffen. Eine Frau ist stark. In der Antike wird das ganz deutlich. Und man kann Sprüche 31 sich einfach mal durchlesen. Und man wird feststellen, Frauen sind Managerinnen. Managerinnen von Kleinbetrieben. Da sind Angestellte, da sind Knechte, Mägde. Da geht es richtig zur Sache. Und die Frau kümmert sich um all das. Sie ist alles andere als schwach. Und das ist mir wichtig, dass eine Frau, dass du dich als Frau definierst, über die Stärke, die Gott dir gegeben hat.

Natürlich habe ich dir einen neuen Begriff mitgebracht. Der Begriff heute lautet Gerechtigkeit. Gott ist gerecht. Das heißt, Gott handelt immer richtig. Er ist nie ungerecht. Und er verlangt dasselbe von uns. Gerechtigkeit ist der Maßstab, den Gott gibt, damit wir wissen, wie wir leben sollen. Im Moment

leben wir auf einer Welt, die von Ungerechtigkeit geprägt ist. Aber Gott verspricht uns, dass die nächste Welt, neuer Himmel, neue Erde, die neue Erde, es wird eine Erde sein, wo es nur noch gerecht ist.

Kommen wir zur praktischen Aufgabe. Bitte lerne die Geschichtsdaten zum Alten Testament. Auswendig. Bitte anschauen und auswendig lernen. Gebetsvorschlag eigentlich auch ganz einfach. Bete und heute ist es eher so ein bisschen was für die Frauen. Bete, dass du eine biblische Sicht von der Würde und vom Wert einer Frau bekommst. Und dass du dich an der Stelle, dass du ein klares Ja findest. Da, zu sagen, ja stimmt, ich bin so eine. Ich bin so eine Frau, die in diese Welt Stärke und Wärme und Schönheit hineinbringt und ich will das sein und ich will das entwickeln. Trau dich das zu beten, dass Gott dich auf diesem Weg begleitet. Bibellese Lukas Evangelium Kapitel 20 Ab Vers 9 bis Vers 44. Wie immer, am Ende von dem Video bekommst du zwei Fragen. Schau sie dir an, liest den Text aus dem Lukas Evangelium, beantworte die Fragen, schau bei FrogWords nach, ob die Antworten richtig sind. Das war's für heute. Gott segne dich, bis zum nächsten Mal.

AMEN